

Mitteilungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nachrichten des Schweizerischen Burgenvereins = Revue de l'Association Suisse pour Châteaux et Ruines = Rivista dell'Associazione Svizzera per Castelli e Ruine**

Band (Jahr): **53 (1980)**

Heft 4

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Burgenwanderung ins Simmental vom 26. Oktober 1980

Die Herbstwanderung des SBV führt 1980 in die wenig bekannte Burgenlandschaft des Simmentals. Vorgeesehen ist die Besichtigung mehrerer unerforschter Burgplätze und Ruinen im mittleren Talabschnitt.

Programm

Sonntag, den 26. 10. 1980 ca. 9.20 Uhr:

Besammlung vor dem Bahnhof Spiez. (Teilnehmern mit weit entferntem Wohnort wird empfohlen, schon am Samstag anzureisen und sich im Raume Spiez eine individuelle Übernachtung zu organisieren.)

9.32 Uhr

Abfahrt per Bahn nach Boltigen (Kollektivbillet)
Tageswanderung von Boltigen nach Weissenburg mit Besichtigung der Burgplätze Simmenegg, Eichstalden, Festi/Schattenburg, Oberwil/Heidenmauer, Weissenburg (Burg- und Stadtanlage).

16.12 Uhr

Abfahrt per Bahn ab Weissenburg nach Spiez.

16.39 Uhr

Ankunft in Spiez mit Anschluss an Schnellzüge.

Zur Beachtung:

- Die Wanderung wird bei jeder Witterung durchgeführt. Sie geht über 16 Leistungskilometer, inkl. 400 m Steigung (ca. 4 Marschstunden). Gutes Schuhwerk ist unerlässlich.
- Verpflegt wird individuell aus dem Rucksack.
- Die Teilnehmer erhalten eine kleine Dokumentation über die Besichtigungsobjekte.

Kosten:

- Fr. 12.– pro erwachsene Person, Fr. 6.– pro Kind.
Der Betrag wird unterwegs eingezogen.

Leitung: Prof. Dr. Werner Meyer

Anmeldung: Mittels beiliegender Anmeldekarte bis spätestens 10. Oktober an die Geschäftsstelle des SBV, Zürich.

Tessiner Grottenburgen

Am 14. und 15. Juni führte uns eine vom Burgenverein organisierte Exkursion ins Bleniotal im Tessin. Das Besondere dieser Exkursion war, dass wir von Biasca aus mit dem Velo unterwegs waren und auch bei der Besteigung der Felsenburgen (case dei pagani = Heidenhäuser) in Malvaglia, Dongio und Motto unseren Mut und unsere Kondition unter Beweis stellen konnten.

Die Unkosten waren so bescheiden, dass ein Mittelschüler oder eine Hausfrau sie mit ihrem Taschengeld bezahlen konnten.

Obwohl die beiden Organisatoren Lukas Högl und Reto Locher nur mit 10 bis 15 Teilnehmern gerechnet hatten und sich 35 anmeldeten, meisterten sie den Ansturm mit Humor und Liebenswürdigkeit. Alles war tadellos vorbereitet, die gefährlichen Felspartien durch Seile gesichert, und mit grosser Sachkenntnis wurden wir in die Geheimnisse dieser seltsamen, schwer zugänglichen Burgen eingeführt, deren Benutzungsart aber noch heute ein Rätsel ist.

Wie mir gesagt wurde, ist es die erste Burgenfahrt dieser Art. Der Erfolg spricht für sich, und es ist zu hoffen, dass ähnliche folgen werden.

N. B. Im Dezember wird im Tessiner Fernsehen ein ¾stündiger Film über die Felsenburgen im Bleniotal gezeigt mit den beiden Exkursionsleitern und Rudolf Glutz als archäologischem Vermesser der Anlagen.

Verena Zumsteg-v. Sury

Stammtischrunde Zürich des Burgenvereins

Mit Rücksicht auf die Generalversammlung in Zug eröffnen wir die monatlichen Zusammenkünfte des Winterhalbjahres 1980/81 mit einer freien Zusammenkunft:

18. September:

Freie Zusammenkunft im Restaurant Urania.

16. Oktober:

Herr Hans Waldmeier, Burgenfreunde beider Basel:
Dia-Vortrag über die Reise der Burgenfreunde beider Basel nach Wales vom Mai 1977.

20. November:

Frau Merz-Lichtenhahn, Zürich:
Dia-Vortrag «Erinnerungen an eine Ägyptenreise».

11. Dezember:

Gemütliche Klausfeier bei Kerzenlicht

Ort und Zeit ab 16. Oktober: Restaurant URANIA, Zürich, 1. Stock, Saal 2. Ab 19 Uhr zum Imbiss, Beginn der Vorträge jeweils 20.15 Uhr.

Ich freue mich auf einen guten Besuch und Grüsse freundlich

Max Gerstenkorn
Etzelstr. 3, 8038 Zürich
Telefon 45 11 37